Geomantietreffen vom 13. Februar 2025 (Protokoll)

Teilgenommen haben 4 Personen, Leitung: Pierrette

Altstadtbrunnen und ihr Wasser

Nachdem wir am Geomantieabend im November einige Altstadt-Brunnen in dichtem Schneetreiben aufgesucht haben, nehmen wir den Faden im Februar wieder auf und hoffen auf mildere Temperaturen und trockenes Wetter.

Wir beginnen unten bei der Nydegg und folgen der Hauptachse stadtaufwärts. Wir konzentrieren uns auf die Figuren-Brunnen, spüren, von wo an wir einen Brunnen spüren und wie weit nachher und nehmen die Qualität des Ortes, des Brunnens und des Wassers wahr.

Berichte der Teilnehmenden – nach Brunnen zusammengestellt

Einstimmung:
P: das Holon Altstadt fühlt sich kompakt, sehr ausgerichtet an. Es hebt mir die Unterarme nach vorne, in Ellbogen angewinkelt.
Bei jedem Brunnen frage ich: wie ist die Energie / Qualität des Ganzen (Ort samt Brunnen und Wasser)? Wie fühlt sich das Wasser an? Und wie fühlt es sich beim Trinken an?

Brunnen bei Nydeggkirche
B: Bemerkenswert. Gutes Wasser. Nicht näher untersucht, wäre aber interessant.

K: Erdiges Wasser, wechselseitig polarisiert 2x rechts und einmal, 1x links.
Der **Stadtbach** ist munter und auch wechselseitig polarisiert 1x rechts und 3x links.

Gerechtigkeitsbrunnen – Gerechtigkeitsgasse

B: Vertikal, heilige, erhabene Ausstrahlung, engelhaft.
Anbindung nach oben.
Relativ weiter Radius.
Wasser schmeckt eher hart und kalkig. Entspricht nicht dem, was man von der Ausstrahlung des Brunnens her erwarten würde.

P: Ausstrahlung spürbar ab „Zbären“ Nr. 29 / 66 Schritte vorher: Druck auf Brust, und bis „Le Chapeau“ Nr. 56 / 45 Schritte
Energie / Qualität des Ganzen: Zuerst spüre ich mit Rücken von unten her: Es atmet zu Schlüsselbeinen, beim Einatmen zieht es sehr hoch und geht tief runter, erhebend, aber verankert, ich stehe gerade. Dann von oben: es atmet angeregt im Hals wie vorher, aber bin normal gross, offen für was kommt, Augen offen. Alltag zugewandt.
Wie fühlt sich das Wasser an? Zum Brunnen gewandt von unten: wird ganz weich, zu Armen fliesst es und ganz rund. Wurzelchakra gibt an. Und von oben: gleich wie von unten
Wasser trinken: es sickert wie Mantel in obere Schicht Brustkorb bis in Arme bis ca. Brusthöhe.

K: Solarplexus gibt an; männlicher Platz!
Gutes mittleres Wasser, rechts polarisiert 2x rechts einmal links
Hier ist eine grosse Sphäre von grossem Engel und Undinenkönigin

Simsonbrunnen – Kramgasse
B: Gedrungen, Rot, Kraft. Mehr horizontal.
Warum das Motiv Simson? Erinnert an die Tarotkarte «Kraft».

P: Ausstrahlung spürbar ab „Kellerkino“ Nr. 26 / 60 Schritte: ich spüre es im Übergang von Hals zu Schultern, bis „Einzelstücke“ Nr. 46 / 44 Schritte
Energie / Qualität des Ganzen: Zuerst spüre ich mit Rücken von unten her: es füllt Oberkörper, ich werde ganz bullig, voll Kraft, nichts im Kopf, ganz Rumpf betont, nicht in Arme, Augen offen. Dann von oben: es füllt Rücken, die Augen sind zu, sonst gleich wie von unten.
Wie fühlt sich das Wasser an? Zum Brunnen gewandt von unten: es fliesst in Kehle rein, diagonal runter und bei Steiss raus. Dann von oben: gleich wie von unten und zusätzlich vorne wieder hoch, Kreislauf.
Wasser trinken: fliesst innerlich durch ganzen Oberkörper.

K: Torbogen, Sakralchakra gibt an
Wasser eher rau und erdig, rechts polarisiert
Undinen sind da

Zähringerbrunnen – Kramgasse
B: Überrascht von der Weite des Feldes. Erstmals in seiner ganzen Ausdehnung wahrgenommen. (War sonst immer zu nahe daran). Es geht wohl nicht nur um den Brunnen, sondern um das ganze Kraftfeld.
Vertikal, hohe Schwingung. Fliessende Lebenskraft. Der prachtvolle Zeitglockenturm im Hintergrund gehört mit dazu. Mir kommen Gedanken, welche Schätze uns anvertraut sind und über den verantwortungsvollen Umgang damit (auch z.B. Stichwort Banken).

P: Ausstrahlung spürbar ab „VOI“ Nr. 54 / 73 Schritte: es atmet im Herzraum und zum Brunnen hin, bis „The Beef“ Nr. 74 / 45 Schritte (ev. Nr. 76 / 70 Schritte)
Energie / Qualität des Ganzen: Zuerst spüre ich mit Rücken von unten her: es strömt ganz fein die Wirbelsäule hoch, intensiv, wie Raum schaffend, ich kann darin entspannen, bin weich und klar gehalten. Dann von oben: vertikal ausgerichtet, aber nach oben und unten, über Hals, sehr lieblich und sanft aufrecht haltend.
Wie fühlt sich das Wasser an? Zum Brunnen gewandt von unten: es atmet herzförmig zu den Schultern, fliesst seitlich runter und zur Mitte, ausgiessend und seitlich umarmend. Dann von oben: ähnlich, anschwellend und zerfliessend.
Wasser trinken: es rinnt ganz gerade innen runter, streckt mich.

K: Sehr grosse Sphäre, Kronen-, Herz- und Halschakra geben an. Es ist dynamisch hier, eine hohe geistige Anbindung, viel Liebesphäre, die Ahnen sind da und Gregor, Lichtblitze.
Auffallend weiches und neutrales Wasser, wechselseitig polarisiert 10x rechts 4x links (5:2).
Undinen-Prinzessin ist da, erhaben mit göttlichem Bezug.

Schützenbrunnen – Marktgasse

B: Aufrecht, aufrichtig, geradlinig. Menschliche Tugenden.
Feld nicht übermässig weit, aber stattliche Ausstrahlung.
Wasser weich, auffallend gut.

P: Ausstrahlung spürbar ab „Augenärzte“ Nr. 68 / 66 Schritte: ich gehe enger und straffer, bis Anfang „Coop“ bei Schützengässchen / 45 Schritte (ev. Ende Coop Nr. 28 / 60 Schritte)
Energie / Qualität des Ganzen: Zuerst spüre ich mit Rücken von unten her: es chrüselet extrem ganzen Körper hoch, geht ganz hoch und Lemniskate von Kehlkopf auf beide Seiten wie Blüte. Dann von oben: es chrüselet wieder im ganzen Körper. Dazu zieht es von vorne durch Kehlkopf hinein und hinten an Nase hoch, öffnet Nasenflügel und Flanken.
Wie fühlt sich das Wasser an? Zum Brunnen gewandt von unten: es zieht quer zu Kehlkopf ein und innen am Rücken runter, wie saugend. (Von oben: nichts aufgeschrieben)
Wasser trinken: es ist sehr sanft und rund, verteilt sich im ganzen Körper.

K: Sakralchakra gibt an, mittlere Grösse, gut geerdet.
Erfrischendes Wasser, gut, wechselseitig polarisiert 2x rechts 1x links
Undinenkönigin ist da, grosse Ruhe

Anna Seiler-Brunnen – Marktgasse

B: Lieblich, menschliche Ebene. Ein hoch entwickelter Mensch. Die Geste erinnert an Tarotkarte «Mässigkeit». Archetypische Qualität.

P: Ausstrahlung spürbar ab Ende „Migros“ – „Claires“ Nr. 48-50 / 58 Schritte: etwas nach oben Strebendes, komme in schwingendes Gehen, mehr nach oben ausgerichtet, bis wohl knapp Käfigturm (nicht aufgeschrieben) / 39 Schritte
Energie / Qualität des Ganzen: Zuerst spüre ich mit Rücken von unten her: es atmet sanft nach oben und nach unten im Wechsel, sanftmütig, lächelnd, frohgemut, liebevoll, zugewandt. Dann von oben: es strömt sanft ganzen Rücken innen und aussen nach oben, sehr verbunden, einfach da.
Wie fühlt sich das Wasser an? Zum Brunnen gewandt von unten: schwappt mir sanft entgegen, durch Kehle rein und mich umspülend. Dann von oben: es strömt mir entgegen durch Brustraum und Herz, sehr herzhaft.
Wasser trinken: sanft und langsam sich innen ganz verteilend, sickert überall hin.

K: Schöne warme Ausstrahlung, grosse liebliche Aura, hohe Engelpräsenz (Kyriotetes)
Gutes, mittleres Wasser, rechts polarisiert.

Allgemein:

B: Habe es versäumt, das Wasser energetisch wahrzunehmen. Die Trinkprobe war meist unauffällig. Fragen zur Ausstrahlung der Brunnen, wie weit sie von den Figuren beeinflusst sind, bzw. warum gerade dort diese Figur steht, kann ich nicht beantworten. Nur beim Zähringer scheint es klar, dass das Wesen der Stadt (Gründer/Bär) gerade an diesem Platz repräsentiert wird.

Protokoll: Berichte der Teilnehmenden / Zusammenstellung / Fotos: Pierrette Hurni / Layout: Urs Schenkel